

# Drei Fahrräder gefunden – Polizei sucht die Eigentümer

Am Samstag, 19. Oktober, fand ein Passant gegen 21:30 Uhr drei Fahrräder im Waldgebiet Am Hohen Kamp und übergab die Räder der Polizei.



Die Besitzer der abgebildeten Räder oder Personen, die Hinweise auf die Nutzer der Räder geben können, werden gebeten, sich mit der Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0 in Verbindung zu setzen.



# **„Kunstnachten“ wieder eine Alternative zum Weihnachtsmarkttrubel**

Zum Kunstmarkt unter dem Titel „Kunstnachten 2013“ am Samstag, 30. November, von 14 bis 19 Uhr und Sonntag, dem 1. Dezember, von 11 bis 17 Uhr, lädt die Künstlergruppe „Kunstwerkstatt sohle 1“ wieder alle Kunstfreunde und -freundinnen in das schöne Ambiente der Ökologiestation des Kreises Unna, Westenhellweg 110, Bergkamen-Heil, herzlich ein.

Wieder bieten die Mitglieder der Gruppe ein buntes Spektrum an Malerei, Zeichnungen, Skulpturen, Fotografie, experimenteller Grafik und anspruchsvollen Gebrauchsobjekten. Interessante Gastaussteller bereichern die bunte Schau darüber hinaus mit hochwertigen kunsthandwerklichen Kreationen aus eigenen Werkstätten an.

Ein unterhaltsames Rahmenprogramm mit Lesungen des Dortmunder Schriftstellers Dieter Treeck am Samstag, 15 und 17 Uhr und Sonntag, 15 Uhr beinhaltet unter anderem heitere und amüsante Geschichten aus seinem Weihnachtsbuch „Und wieder zieht das Elchgespann...“. Wie in den vergangenen Jahren darf man sich auch auf zahlreiche künstlerische Vorführungen freuen, die an den einzelnen Ständen der Künstlerinnen und Künstler erfolgen. Hier geht es um Techniken, Materialien und Tipps für das künstlerische Arbeiten. Beim Blick über die Schulter der Künstler erfährt man als Besucher eine Menge Wissenswertes und kann die Entstehung von Kunstwerken mitverfolgen.

Außerdem gibt es eine Tombola mit zahlreichen Gewinnen, darunter Kunstwerke, sowie Sach- und Geldpreise, über die man sich freuen kann. Darüber hinaus wartet ein kulinarisches Angebot im Literatur-Café, mit Torten, Snacks und einem reichen Getränkeangebot auf die Gäste.

„Kunstnachten“ verspricht wieder viele reizvolle Angebote für Auge, Ohr und Gaumen in einer inspirierenden, gastfreundlichen Atmosphäre. Alle Künstler freuen sich auf gute Gespräche mit den Besuchern, die sich hier vielfältig anregen lassen können und die vielleicht sogar das besondere Geschenk für den weihnachtlichen Gabentisch finden – und mit nach Hause nehmen.

Adresse: Ökologiestation des Kreises Unna, Westenhellweg 110, 59192 Bergkamen

---

## Neuer Chor stimmte Jahnschüler auf St. Martin ein

Die Jahnschule in Oberaden startete am vergangenen ihren traditionellen St. Martinszug.



Eingestimmt vom neuen Schulchor, der sich seit den Sommerferien einmal wöchentlich zu Proben trifft, und dem Posaunenchor ging es mit den selbstgebastelten Laternen, begleitet von „St. Martin“ hoch zu Ross, von der Jahnschule durch die Felder rund um den „Schwarzen Weg“ wieder zurück zur Schule.

Anschließend wurden die Martinsbrezel gegessen. Und wer es etwas handfester haben wollte, konnte sich mit einer Bratwurst stärken. Die gelungene Veranstaltung endete gegen 19:00 Uhr.

---

# Bergkamener wieder prominent im SPD Unterbezirksvorstand vertreten

Am vergangenen Samstag trafen sich die Delegierten der SPD im Kreis Unna in Schwerte zu ihrem 22. ordentlichen Unterbezirksparteitag. Neben den Wahlen von Michael Makiolla zum Landratskandidaten und Brigitte Cziesho als Spitzenkandidatin der Kreistags-SPD für die Kommunalwahlen 2014, haben die 134 Delegierten den kompletten Unterbezirksvorstand neu gewählt.



.Bergkamener Delegierten auf dem UB-Parteitag der SPD

Wie nicht anders zu erwarten war, wurde Oliver Kaczmarek mit 95,4 Prozent Ja-Stimmen im Amt als Vorsitzender bestätigt. Aus Bergkamen stellten sich der Rünther Thomas Semmelmann und aus Mitte Martina Eickhoff ebenfalls zur Wiederwahl. Semmelmann wurde mit 90 Prozent Zustimmung zum stellvertretenden Vorsitzenden und Eickhoff als Beisitzerin mit 88, 8 Prozent wiedergewählt. Direkt am 11. November fand die konstituierende Sitzung der frisch gewählten Vorstandsmitglieder statt. Unter

anderem standen das Mitgliedervotum zum Koalitionsvertrag und die Vorbereitungen für die Kommunalwahlen 2014 auf der Tagesordnung.

---

# Neues Dienstfahrzeug für Notfallseelsorger



Der Mercedes Sprinter ist nach 15 Jahre Warten endlich eine Dauerlösung für die Notfallseelsorge im Kreis Unna. Fotos: Tobias Kestin

Notfallseelsorge ist wie ein Pflaster. Sie kann ganz schnell für Linderung des Seelenschmerzes sorgen, auch wenn der Schmerz noch sehr lange anhalten wird.

Um den Notfallseelsorgern im Kreis Unna beste Arbeitsmöglichkeit zu geben, bekommen die rund 30 Seelsorger, die bis auf eine Ausnahme ehrenamtlich tätig sind, nun ein neues mobiles „Büro“: Einen Mercedes Sprinter, der am Dienstagabend offiziell übergeben und eingeweiht wurde.

Das weiße Auto mit lila Aufdruck ist endlich das, wodrauf die Notfallseelsorger über 15 Jahre gewartet haben: Mehr als eine Übergangslösung. Letztens hatte Willi Wohlfeil noch einen Zeitungsartikel von 1998 in der Hand: Die damaligen Notfallseelsorger Werner Wiegelt und Ralf Radix freuten sich über das erste Einsatzfahrzeug: Ein alter VW T2-Bulli von 1973, den die Feuerwehr ausgemustert hatte. Dafür hatte es Blaulicht. „Und nur 48 Stunden später wusste ganz NRW, dass der Kreis Unna endlich eine Notfallseelsorge hat“, erinnert Kreisbrandmeister Ulrich Peuckmann.

# **Vom Feuerwehrbulli zum Polizei-Vito**

Ob Blaulicht hin oder her – „der Wagen war nur eine Übergangslösung“, sagt Willi Wohlfeil. Die zweite Übergangslösung kam 2006. Die Polizei Baden-Württemberg verkaufte der Notfallseelsorge einen ausgemusterten Mercedes Vito. Der ar von der Ausstattung noch ganz ordentlich. Und so fuhr das Team jedes Jahr rund 15 000 Kilometer zu den Einsätzen, half nach Suiziden an Schulen oder zu Unglücksfällen im häuslichen Raum

Aber es wurde immer schwerer: Der Vito hat an einigen Stellen Rost angesetzt und eine rote Umwelt-Plakette störte immer mehr bei der Arbeit. „Wir konnten zwar auf die Autobahn, aber nicht mehr mit Angehörigen nach Dortmund ins Krankenhaus“, erzählt Willi Wohlfeil.

## **Viel Raum für Gespräche und Betreuung**

Das ist nun Geschichte: Der bequeme Mercedes Sprinter bietet genügend Platz, Platz den die Seelsorge braucht. „Immer wieder wurde ich gefragt, wofür wir den Platz brauchen. Reicht nicht ein Fiat 500, um den Seelsorger zum Einsatz zu bringen“, erzählt Wohlfeil.

Aber der Wagen ist nicht nur ein Transporter. Der Sprinter ist ein mobiler Gesprächsraum. „Für Menschen, deren Welt gerade zerbrochen ist, die nicht wissen, wo sie bleiben können, die sich hilflos und alleingelassen fühlen, die nicht begreifen können, nicht begreifen wollen, was passiert ist“, sagt Wohlfeil.

## **Viele Sponsoren machen Kauf möglich**



Willi Wohlfeil (3.v.r.)  
freut sich mit Gönnern über  
den neuen Sprinter für die  
Notfallseelsorge Kreis  
Unna.

Dass die Notfallseelsorge im Kreis Unna erstmals eine Dauerlösung gefunden hat, haben zahlreiche Sponsoren möglich gemacht: Die evangelischen und katholischen Gemeinden haben in Kollekten Geld gesammelt, das Bestattungshaus Tomaszewski (Bergkamen) hat seinen Teil dazu beigetragen, ebenso wie die Lions, das RWE-Gersteinkraftwerk, die Bürgerstiftung aus Unna und des Bauvereins Lünen und die Sparkasse UnnaKamen als größter Einzelsponsor. „Und nicht zu vergessen die vielen Menschen, die nen Fünfer oder Zweier gegeben haben. Und einige haben mehrere Fünfer gegeben“, freut sich Willi Wohlfeil.

Und auch das Mercedes-Benz-Center an der Max-Planck-Straße um Verkaufsleiter Jörg Flocken bekam Dank. „Ganz besonders Ingo Gerhards, der uns das Auto verkauft hat“, dankte Wohlfeil. „Mit diesem Auto fahren wir unter einem guten Stern“, bewies der einzige hauptamtliche Notfallseelsorger des Kreises auch Markenkenntnis. Der Sprinter mit 95 kw / 129 PS tankt Diesel, hat eine Rückfahrkamera, fünf Sitzplätze und erfüllt jetzt schon die Euro-6-Norm. „Ohne Signalanlage, aber doch erkennbar“, sagt Wohlfeil. Die lilane Beschriftung übernahm, die Firma sb-Medien aus Bönen.

## **Notfallseelsorge ist ein Ehrenamt**



Die Notfallseelsorger  
Wolfgang Hövekenmeier  
(2.v.r.) und Pfarrer Willi  
Wohlfeil an ihrem neuen  
Arbeitsplatz. Foto: Tobias  
Kestin

Was nicht viele wissen: Nicht nur Pastoren bieten die Erste Hilfe für die Seele an. „Im Team sind auch Ingenieure, Studenten, Lehrer, Hausfrauen, Rentner und mehr“, sagt Pfarrer Wohlfeil.

Sie alle haben sich bewusst dazu entschieden, Teil der Notfallseelsorge zu werden. Denn ein einfaches Ehrenamt ist ihre Aufgabe nicht. „Immer wenn es eine Katastrophe gibt, sind wir da“, sagt Wohlfeil. Dabei unterscheiden sie nicht zwischen einer Katastrophe auf der Autobahn mit vielen Toten und der persönlichen Katastrophe, wenn ein Familienmitglied oder Arbeitskollege unvermittelt stirbt.

Wenn die Rettungsdienste ihren Einsatz beendet haben, treten Notfallseelsorger auf den Plan. „Wir sind da, um da zu sein, um zu begleiten und auszuhalten“, beschreibt es Pfarrer Wohlfeil.

Sie können zuhören, aber auch mit schweigen. „Und manchmal geht es nur um banale Dinge, wie ein Telefonbuch zu bringen, um den Bestatter anzurufen“, sagt Irmgard Paul. „Denn nach dem Tod eines Angehörigen sind die Leute oft leer.“

## **Kaffee kochen ist ein gutes Zeichen**

Dann ist es die Aufgabe der Notfallseelsorger, zu helfen, bis die Trauernden oder Geschockten wieder am Leben teilhaben. „Für mich ist es immer ein gutes Zeichen, wenn jemand einen Kaffee kocht“, sagt Wohlfeil. Das sei oft der Schritt, um emotional wieder ins Leben zu kommen, auch wenn die Trauer natürlich viel länger anhält. Denn die Notfallseelsorge ist das Pflaster, dass die erste Not lindert.

---

# Polizei sucht im Kreis Unna nach 85-jähriger Wuppertalerin Hedwig S.

Die Polizei sucht jetzt auch im Kreis Unna nach der 85-jährigen Wuppertalerin Hedwig S. und bittet die Bevölkerung um Mithilfe.



Die Polizei sucht die 85-jährige Hedwig S.

Die Seniorin wird seit Donnerstag, 7. November, vermisst. Sie ist an Demenz erkrankt und orientierungslos. Hedwig S. ist ca. 165 cm groß, von normaler Statur und hat hellbraune, kurze, dauergewellte Haare. Sie ist bekleidet mit einer rosa Steppjacke, einem Schal mit Blumenmuster und führt eine graue Handtasche mit sich.

Im Kreis Unna sucht die Polizei deshalb, weil laut Zeugenaussagen sie am Freitagmorgen in den Regionalexpress RE 10704 Richtung Rheine gesetzt wurde. Ein hilfsbereiter Reisender hatte ihr dabei geholfen. Dieser Zug hält auch in Schwerte, Holzwickede, Unna, Bönen und Hamm.

Das zuständige Fachkommissariat (KK 12) sucht nun dringend Fahrgäste, denen die Vermisste am Freitagmorgen im RE 10704 aufgefallen ist bzw. die ein Aussteigen der Frau beobachtet haben. Zeugenhinweise nimmt die Polizei unter der Telefonnummer 0202/284-0, in eiligen Fällen auch über den Notruf 110, entgegen.

---

# Musikalischer Kaffeehausnachmittag mit bekannten Filmmelodien

Das Stadtmuseum lädt am Sonntag, 17. November von 15 – 17 Uhr unter dem Titel „On a movie-trip“ zu einem unterhaltsamen Kaffeehausnachmittag mit einer Zeitreise durch Welt der Filmmusik ins Stadtmuseum Bergkamen ein.



Sven Bergmann (I.) & Oliver  
Bartkowski

Den Besucher erwarten spannende Neuinterpretationen von Klassikern der Filmmusik aus „Fluch der Karibik“, „Top Gun“, „Winnetou“, „Mission Impossible“, „Indiana Jones“, „Cinema Paradiso“, „Titanic“ u.a. Die Klavierparts wurden von dem Konzertpianisten Sven Bergmann neu arrangiert und sind zum ersten Mal in dieser Form in Bergkamen zu hören.

Sven Bergmann studierte an der Hochschule für Künste in Bremen, an der Folkwang-Hochschule in Essen und an der Hochschule für Musik und Theater in Leipzig. Er ist diplomierter Pianist und examinierter Konzertpianist sowie Komponist, mit dem Schwerpunkt Jazz und Popmusik.

Eintritt: 7,50 Euro (einschl. 1 Tasse Kaffee und 1 Stück Kuchen/Torte nach Wahl). Kartenverkauf und -reservierungen nimmt das Stadtmuseum Bergkamen unter Tel. 02306/3060210 vor.

---

## **Es bleibt jetzt doch bei drei Beigeordneten in der Bergkamener Stadtverwaltung**

Interessenten für einen gut bezahlten Job sollten etwa zur Jahreswende die Stellenanzeigen gut studieren. Die Stadt wird nun doch einen Nachfolger für Horst Mecklenbrauck im Verwaltungsvorstand suchen. Ursprünglich war geplant, darauf zu verzichten und das Geld zu sparen.



In der Klausurtagung der SPD-Fraktion am vergangenen Wochenende präsentierte Bürgermeister Roland Schäfer gleich mehrere Modelle für die künftige Struktur der Bergkamener Stadtverwaltung Mecklenbrauck, Fachdezernent Manfred Turk sowie mehrere

Amtsleiter aussehen könnte. Am überzeugendsten fanden die Genossen das Modell mit weiterhin drei Beigeordneten, dafür

aber erheblich umgebauten Ämtern denkbar wäre hier, so Fraktionsvorsitzender Gerd Kampmeyer, der Zusammenschluss von Jugend- und Schulverwaltungsamt unter Beifügung des Integrations- und des Familienbüros zu einem Fachbereich. Auf Spekulationen, wer hier nun dieses Superamt leiten könnte, wollte sich der Fraktionsvorsitzende aber nicht einlassen.

## **Es werden trotzdem 250.000 Euro gespart**

Bürgermeister Roland Schäfer rechnete in der Fraktion auch genau vor, welche Einsparungen die verschiedenen Modelle letztlich bringen würde. Entscheidend für das einstimmige Votum für drei Beigeordneten war, dass auch hier mit der damit verbundenen Strukturreform mindestens die 250.000 Euro eingespart werden können, die das aktuelle Haushaltssicherungskonzept vorgibt.

## **Grüne stimmen auch zu**

Mit diesem Thema hat sich inzwischen auch die Fraktion „Die Grünen/Bündnis 90“ beschäftigt. Sie stimmt zu, wie deren Fraktionschef Harald Sparringa signalisiert. Die anderen Fraktionen tagen erst in den nächsten Tagen.

Bereits am 12. Dezember wird der Stadtrat den Text für die Ausschreibung beschließen. Bis dahin muss auch das Aufgabenprofil für den neuen Beigeordneten klar sein. In dieser Stellenanzeige wird dann natürlich auch stehen, dass Bewerberinnen bei gleicher Eignung bevorzugt werden. Frauen sind eben im Bergkamener Verwaltungsvorstand fürchterlich unterrepräsentiert. Dass heißt: Sie fehlen ganz.

---

# **Fenster auf Kipp: 20 Vögel und mehrere Elektrogeräte sind weg**

In der Zeit von Montagmittag bis Dienstagmorgen drangen unbekannte Täter durch ein auf Kipp stehendes Fenster in eine Erdgeschosswohnung an der Lessingstraße ein.

Aus der Wohnung entwendeten sie mehrere Elektrogeräte. Auf dem zur Wohnung gehörenden Balkon waren mehrere Vogelvolieren aufgestellt. Aus ihnen fehlen etwa 20 Vögel unterschiedlicher Arten. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

---

# **Drewermann-Freunde spenden 1.146,88 € für soziale Projekte in Bergkamen**

1.146,88 € spendeten die Besucher der traditionellen Vortragsveranstaltung von Arbeit und Leben mit Dr. Eugen Drewermann am 9. September.



Dieser Betrag fließt zu zwei Dritteln einem Kooperationsprojekt des Jobcenters im Kreis Unna, der TÜV Nord Bildung und der VHS Bergkamen für Jugendliche ohne Schulabschluss („Schub(s)-Maßnahme“) zu und zu einem Drittel der

Revierarbeitsgemeinschaft für kulturelle Bergmannsbetreuung e. V. (REVAG) / Geschichtskreis Haus Aden/Grimberg 3/4. Der Vorsitzende von Arbeit und Leben hat am Dienstag den Vertretern beider Institutionen symbolische Schecks übergeben.

Somit fließen 382,00 € an den REVAG Geschichtskreis Haus Aden/Grimberg 3/4. Mit dieser Spende wird die ehrenamtliche Arbeit der Mitglieder unterstützt. Bei den Vertretern der REVAG möchte sich Eugen Drewerman für ihr ehrenamtliches Engagement, insbesondere in Altersheimen, bedanken.

764,88 € aus dem Spendenerlös unterstützen jetzt die Schub(s)-Maßnahme („Schule und berufliche Orientierung“) zu. Es handelt sich dabei um eine schulische Maßnahme mit einer parallel stattfindenden Berufsvorbereitung für junge Erwachsene von 16 bis 25 Jahren. Diese haben aus unterschiedlichsten Gründen die Regelschulen ohne Schulabschluss verlassen und sind bisher nicht in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt eingemündet. Sie sollen durch den nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses bei der Volkshochschule der Stadt Bergkamen und den begleitenden Erwerb von Schlüsselqualifikationen über von der TÜV NORD Bildung koordinierte Maßnahmen die dazu erforderlichen Voraussetzungen erlangen.

Mit Hilfe der Spende hat in den Herbstferien im Bereich des erwerbsweltlichen Teils dieser Maßnahme ein Mobilitätstraining für die Teilnehmenden stattgefunden. Ziel war der Movie Park in Bottrop. Zum einen wurden durch dieses Training

Gruppenkompetenzen vermittelt und der Zusammenhalt der Gruppe gestärkt, zum anderen wurde die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel trainiert. Über dieses positive Erlebnis wurde die Motivation der Teilnehmenden für die nun anstehende Prüfungsphase nachhaltig gestärkt.

---

## **GSW-Kundencenter und Hallenbäder haben Donnerstag geänderte Öffnungszeiten**

Die GSW weisen darauf hin, dass sich am Donnerstag, 14. November, aufgrund einer Belegschaftsversammlung, Änderungen bei den Öffnungszeiten der Hallenbäder sowie Kundencenter ergeben.

Die GSW-Kundencenter in Bönen und Bergkamen sind am Donnerstag bis 12.00 Uhr geöffnet, das Kundencenter in Kamen bis 13.00 Uhr.

Die Hallenbäder in Kamen, Bergkamen und Bönen bleiben zwischen 13.00 und 17.00 Uhr geschlossen.

Die Sauna in Bönen ist von den Änderungen ausgenommen und durchgehend geöffnet.